OÖ VOLKS LIED WERK

VIERTELTAKT

Das Kommunikationsinstrument des Oberösterreichischen Volksliedwerkes Nr. 2 | 2018 | EUR 4,50

Liebe Volksmusikfreunde!

Umstrukturierungen

Der zweite *Vierteltakt* des Jahre 2018 erscheint nicht nur mit Verspätung, sondern er wird überhaupt der letzte *Vierteltakt* sein. Die laufenden Entwicklungen machen es nötig, gewisse Maßnahmen zu ergreifen, um den gewohnten Vereinsbetrieb und einen Großteil der bislang gebotenen Serviceleistungen aufrechthalten zu können. Unsere seit dem Jahr 2000 regelmäßig für Sie erstellte Mitgliederzeitschrift erhalten Sie nun ein letztes Mal. Dennoch müssen Sie auf die bisherigen Inhalte des *Vierteltakt* nicht verzichten: Musikstücke und Lieder, Ausschreibungen und Anmeldungen zu unseren Seminaren sowie Informationen über neue Publikationen und Projekte des OÖ. Volksliedwerkes finden Sie auf unserer Website (www.ooe-volksliedwerk.at). Artikel und Beiträge zum musikkulturellen Leben in Oberösterreich werden weiterhin in unserer Reihe *Oberösterreichische Schriften zur Volksmusik* publiziert, die nach wie vor in loser Folge erscheinen wird. Die Reihe *Volkslied und Volksmusik in Oberösterreich* wird natürlich weitergeführt. Brigitte Schaal arbeitet an *Liedern aus dem Repertoire der ‚Singenden Schulmoaster z' Ampflwang'*.

Künftig können wir Mitgliedern auf all unseren Publikationen einen Rabatt von 10 % anbieten. Näheres dazu erfahren Sie in unserer nächsten Aussendung, in der wir Sie auch um den Mitgliedsbeitrag für 2019 bitten werden.

Das laufende Jahr ist von den Umstrukturierungen geprägt, die sich schon 2018 abgezeichnet haben. Im November mussten wir unsere bisherigen Räumlichkeiten für Archiv und Büro in 450 Übersiedlungskartons verlassen, da die Räume renoviert werden. Sie finden uns zwar weiterhin im Erdgeschoß des gewohnten Gebäudes Promenade 37, jedoch in den Zimmern 5, 6 und 6A. Serviceleistungen und Publikationsverkauf sind wie gewohnt möglich, der Zugriff auf unsere Archivalien ist stark eingeschränkt. Wir bitten um Geduld, falls Sie diesbezüglich Bedarf haben.

Trotz dieser zeitaufwändigen Veränderungen, die uns in vielerlei Hinsicht stark in Anspruch genommen haben und noch immer beschäftigen, war das Jahr 2018 ein äußerst produktives. Der folgende Arbeitsbericht, der auch im aktuellen *Jahrbuch des Österreichischen Volksliedwerkes* nachzulesen sein wird, gibt umfassend Aufschluss darüber.

Wir werden – mit Ausnahme der Printausgabe des *Vierteltaktes* – wie gewohnt weiterarbeiten.
Nützen Sie unsere Website mit ihren reichen Angeboten und besuchen Sie uns auf Facebook und Instagram.
Weiterhin viel Freude mit der Volksmusik wünschen Ihnen im Namen des Vorstandes

Christa Bumberger-Pauska Klaus Petermayr

Dank

Seit Juni 2001 war unser wissenschaftliche Mitarbeiter Klaus Petermayr Schriftleiter des *Vierteltakt* und hat auch viele Beiträge verfasst. Dafür danken wir ihm ganz herzlich.

Im Zuge der angeführten Veränderungen ist er seit 1. März 2019 Leiter der Sammlung Musik am OÖ Landesmuseum. Dorthin wird auch das OÖ Volksliedarchiv zugeordnet werden. Die Nutzungsmöglichkeiten bleiben ebenso bestehen wie die Zusammenarbeit mit Klaus Petermayr.

Christa Bumberger-Pauska

Titelbild:
Klaus Petermayr

Impressum
Herausgeber:
Oberösterreichisches Volksliedwerk,
Promenade 37, 4020 Linz
Schriftleitung: Klaus Petermayr
Druck, graphische Gestaltung und Satz:
Plöchl Druck GmbH,
4240 Freistadt

Kontakt
Oö. Volksliedwerk,
Promenade 37, 4020 Linz.
Tel.: 0732/7720-14082;
buero@ooe-volksliedwerk.at
www.ooe-volksliedwerk.at

Bankverbindung
RLB OÖ, BIC: RZOOAT2L,
IBAN: AT86 3400 0000 0162 4634

Arbeitsbericht 2018

Rechtliche Konstellation:

Der Verein OÖ. Volksliedwerk betreut das OÖ Volksliedarchiv (OÖVLA) mit, welches im Besitz des Landes Oberösterreich ist.
Mitgliederstand mit 30. November 2018: 1425

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter:

Brigitte Schaal, Archivleiterin (Vertragsbedienstete des Landes Oberösterreich);
Dr. Klaus Petermayr, wissenschaftlicher Mitarbeiter des Vereins;
Mag. Johannes Starmühler, DABIS-Eingaben;
Barbara Leeb, Lektorat und Bibliothekseingaben.
Ehrenamtliche Helferinnen und Helfer: Manfred Schaal und Charlotte Zauner, Standbetreuung etc.;
Karl Würfl, Postdienst;
Romana Weixlbaumer, Internetauftritte, Standbetreuung;

Der Vereinsvorstand

setzt sich laut der Generalversammlung seit 20. Juni 2017 wie folgt zusammen:
Elisabeth Freundlinger, Präsidentin
Christa Bumberger-Pauska, Obfrau
Klaus Petermayr und Michael Söllner, Obfrau-Stellvertreter
Manfred Schaal, Kassier und Gottfried Hartl, Kassier-Stellvertreter
Martina Rifesser, Schriftführerin und ihre Stellvertreterin Marlene Kerschreiter
Brigitte Schaal, Archivleiterin
Koordinatoren: Reinhard Gusenbauer (Volkslied), Gottfried Hartl (Volksmusik),
Günter Stieger (Volkstanz)
Erweiterter Vorstand:
je ein Vertreter der Landesmusikschulwerkes und des Institutes für Kunst und Volkskultur
Beiräte: Peter Deinhammer, Sandra Galatz, Volker Derschmidt, Charlotte Zauner
Kassaprüfung:
Brigitte Ullner und Karl Würfl

Veranstaltungen:

9 Offene Volksliedersingen, Linz U-Hof und Bindermichl, mit Joh. Pertlwieser, F. Koll, B. Detzlhofer, insgesamt 1337 Teilnehmer
10 Wirtshaus-Musikantenstammtische mit V. Derschmidt in Urfahr, Ltg. U. Steinböck, 150 Teilnehmer
5 Offene Familiensingen im Advent im Linzer Schlossmuseum (im Rahmen der Krippenausstellung), insg. 1410 Teilnehmer

Fort- und Ausbildungen:

14. Kinder- und Jugendmusiziertage Holzschlag, 60 Teilnehmer
18. OÖ. Musikantenwoche Elmberg, 125 Teilnehmer
2 Module der Volkstanzleiterausbildung in Kremsmünster, 28 Teilnehmer,
darunter die fünf neuen zertifizierten oberösterreichischen Kinder- und Jugendtanz-Volkstanzleiter

Wochenend-Volksmusikseminare:

5 Mühlviertler Volksmusikanten-Seminare, 229 Teilnehmer
Seminar für Hosensackinstrumente in Lohnsburg und Harmonikaseminar in Utzenaich, 45 Teilnehmer

Notenausstellungen/Präsentationen:

4 Tage *Drumherum* in Regen, 4 Tage Musikfachmesse Ried, 3 Tage Alpenländischer Volksmusikwettbewerb Innsbruck;
bei 5 Seminaren in Schloss Seggau, Eschenau; Riefensberg/Vbg.; Habsberg (Oberpfalz), Herrsching/Ammersee;
beim Tag des Volksliedes in Eisenerz (Steiermark) und bei Jodelkursen in Oberösterreich, Tirol und Bayern;
bei den OÖ.Volksmusikwochen in Elmberg und Burgkirchen

Schulprojekte:

Mit allen Sinnen (bmbwf – stark reduzierte Subvention)
2017/18 VS Wels-Pernau Musical *Klüngel; 1.* Kremsegger Schlossfest zum Schulschluss mit 600 Kindern
Volksmusik macht Schule sowie **Liada und Tanzl, Paschn und Gstanzl** (Land OÖ): 35 Projekte in verschiedenen Volksschulen

Sonstige Projekte:

Mit Musik durchs Jahr - Kreatives Singen im Kindergarten
Zu unseren erfolgreichen Vermittlungsprojekten für das Grundschulalter soll eines für elementare Musikerziehung mit Volks- und Kinderliedern für das Kindergartenalter treten. Erster Schritt: Die Weiterbildung für Kindergartenpädagoginnen und -pädagogen in Tagesseminaren des Referates für Kinderbetreuung des Landes OÖ. Seminarunterlagen mit methodisch-didaktischen Anregungen und Anleitungen zu 12 Liedern wurde von Marlene Kerschreiter erstellt. Das erste Tagesseminar am 23. Oktober 2018 mit 16 Teilnehmern war sehr erfolgreich, weitere werden folgen.

Ausstellung *Weihnachtliches Singen in OÖ*. von 2. Dezember 2018 bis 2. Februar 2019 in Kooperation mit dem OÖ Landesmuseum (Klaus Petermayr und Thekla Weißengruber)

Biographische Erfassung aller bis 1869 in Oberösterreich tätigen Schullehrer und Gehilfen durch K. Petermayr. Bislang über 2500 Kurzbiographien (seit 2011). Laufend werden davon Biographien bedeutender Personen in das *Österreichische Musiklexikon* (online-Version) übertragen

Übersiedlung 2018

Das OÖ. Volksliedarchiv und der Verein OÖ. VLW werden ein neues Domizil bekommen. Daher wurden sämtliche Archivbestände in 450 Übersiedlungskartons verpackt und zunächst in einem Depot gelagert. Für den Verein erfolgte vorerst im September als Zwischenlösung die Übersiedlung innerhalb des Hauses in andere, renovierte Räume im gleichen Stockwerk, mit Handbibliothek und einem Teil der Publikationen.

Serviceleistungen

durchschnittlich zwei Besucher pro Tag; fünf und mehr telefonische Anfragen.

Die derzeit neuen Räume des OÖ. Volksliedwerkes. Foto: Klaus Petermayr

Archiv

Bestand: Geringe Erweiterung im OÖ. Volksliedarchiv durch Ankauf aktueller Literatur bzw. Zuführung archivalischer Bestände:
Hobl-Handschrift des Schusters August Hobl aus Altmünster ,Mitte 19. Jhd.
Die 200 Seiten umfassende Handschrift enthält rund 250 „*Steurer*" und „*Ländler*", 90 „*Schleinige*" und 24 weitere Tänze. Das Original wurde am 22.5.2018, von Volker Derschmidt dem OÖ. Volksliedarchiv als Schenkung übergeben.
Ebenso: Gedruckte Liederhefte aus den 30er- Jahren.
Dabis Datenbank: Laufende Eingaben der Handschriften.
Feldforschungen im Raum Molln/Windischgarsten, Fortführung und Abschluss. Kooperation mit dem Stifter-Haus. Die Publikation der Ergebnisse im Band PIRSCHGANG, 2019.

Publikationen (eigenständig bzw. in Kooperation)

- *Halb & halb, 21 Lieder für gem. Stimmen & 13 Lieder für Männerstimmen* (*Volkslied und Volksmusik in OÖ* 116). Linz 2018 (Volker Derschmidt).
- *Krippen schauen und miteinander singen*. Lieder für die Singstunden im Schlossmuseum Linz. Linz 2018 (Christa Bumberger-Pauska, Elisabeth Freundlinger).
- *Musik im Kremstal und Anton Bruckner. Bruckner Tagung 2016*. Bericht. Linz 2018. In Kooperation mit dem Anton Bruckner Institut Linz (Andreas Lindner, Klaus Petermayr).
- *Stille Nacht! Heilige Nacht! Advent- und Weihnachtslieder in Oberösterreich* (*Kleine Schriften zur Kulturgeschichte von Oberösterreich* 2). Linz 2018. In Kooperation mit dem OÖ. Landesmuseum (Klaus Petermayr, Thekla Weißengruber).
- *Volker Derschmidt. Ein Leben mit Musik* (*Oberösterreichische Schriften zur Volksmusik* 17). Linz 2018 (Klaus Petermayr)

In Arbeit:

- Brigitte Schaal: *Liederbuch aus dem Repertoire der Singenden Schulmeister z' Ampflwang*
- Stephan Gaisbauer/Klaus Petermayr (Hg.): *PIRSCHGANG. Bericht über eine Feldforschung rund um das Sengsengebirge*

Volksmusikalische bzw. oberösterreichspezifische Artikel von Klaus Petermayr für das *Österreichische Musiklexikon* (www.musiklexikon.ac.at) bzw. in diversen Zeitschriften und Publikationen.

Medien

Internetauftritt: Neu gestaltete Website mit erweiterten Funktionen, Accounts auf Facebook und Instagram, erstellt und betreut durch Romana Weixlbaumer.

Veranstaltungen 2019

An dieser Stelle dürfen wir Sie auf drei Veranstaltungen hinweisen, die in nächster Zeit bevorstehen:

- Kinder- und Jugendmusiziertage in Holzschlag, 14. bis 17. April
- Volksliedchorfest des Oö. Vokalakademie in Kremsegg, 29./30. Juni
- Kremsegger Schlossfest, 25. bis 27.Juni.
- Volksmusikwoche Elmberg, 25. -31. August (Anmeldung online ab Mitte März)
- Sommerakademie des Österreichischen Volksliedwerkes, 21. – 24. August in Gmunden

Näheres dazu auf unserer Website!

Datenschutzgrundverordnung

Die Bestimmungen der DSGVO und des österreichischen Datenschutzgesetzes (DSG) in der Fassung des Datenschutz-Anpassungsgesetzes 2018 und des Datenschutz-Deregulierungs-Gesetzes 2018 gelten seit 25.5.2018. Alle Datenverarbeitungen müssen dieser Rechtslage entsprechen. Das Oö. Volksliedwerk verarbeitet nur personenbezogene Daten wie Vor- und Nachname, Geburtsdatum, Adresse, Telefonnummer und E-Mail-Adresse. Besondere Kategorien personenbezogener Daten (= sensible Daten) erhebt und verarbeitet das Oö. Volksliedwerk nicht.

Welche Daten wir von unseren Mitgliedern speichern ist auf der Beitrittserklärung ersichtlich bzw. auf dem dafür vorgesehenen Online-Formular auf unserer Website www.ooe-volksliedwerk.at. Mit Ihrem Beitritt zum OÖ. Volksliedwerk haben Sie der Vereinsführung Ihre Daten freiwillig zur Verfügung gestellt. Daher gehen wir davon aus, dass wir diese personenbezogenen Daten für unsere Vereinsarbeit verwenden dürfen; das sind Zusendungen wie Bestellungen, Einladung zur Generalversammlung, Vorschreibung des Mitgliedsbeitrages; Organisation von Kursen, ... Sie werden lediglich für den internen Gebrauch gespeichert und an niemanden weitergegeben.

Sollten Sie mit dieser Vorgangsweise wider Erwarten nicht einverstanden sein, teilen Sie uns das bitte schriftlich mit. Ein Verlangen nach Datenlöschung widerspricht allerdings den Vereinsstatuten bzw. der Mitgliedschaft in einem Verein. Nach Beendigung einer Mitgliedschaft bleiben lediglich der Name, die Dauer der Zugehörigkeit zum Verein sowie die etwaige Dauer von Funktionen im Verein, Ehrenmitgliedschaften und Ehrungen gespeichert.

Unsere ausführliche Datenschutzerklärung finden Sie auf unserer Website
www.ooe-volksliedwerk.at unter IMPRESSUM > Datenschutz.

Anmerkung: Nur zum Versand dieser letzten *VIERTELTAKT*-Ausgabe wurden die Mitgliederadressen vorschriftsgemäß zur einmaligen Nutzung an Dritte weitergegeben.

Tanzleiterausbildung 2018

Der gemeinsame Zertifikatslehrgang zum Volkstanzleiter wurde mit der feierlichen Überreichung der Zertifikate erfolgreich beendet.

Das Winter- und Frühjahrsseminar fanden in der Berufsschule Kremsmünster statt, das abschließende Sommerseminar in Kärnten, zeitgleich mit der Volkstanzwoche.

Diese Ausbildung umfasst Methodik des Tanzes und Tanzpädagogik, die Geschichte der Tanzpflege mit bäuerlichen, bürgerlichen und höfischen Tänzen und reicht vom Tanzspiel bis zum Brauchtumstanz. Grundlagen der Musikkunde, eine Einführung mit praktischen Übungen im Bereich des Kinder- und Jugendtanzes, das Singen zum Tanz sowie die Grundlagen des Schuhplattlers gaben für die angehenden TanzleiterInnen Einblicke in das breit gestreute Spektrum des Volkstanzes.

Von den 16 Teilnehmerinnen und Teilnehmern, welche mit der Ausbildung begonnen haben, sind 12 aus Oberösterreich, Kärnten und der Steiermark zur Prüfung am 16. August 2018 am Turnersee angetreten. Alle 12 haben diese Prüfung mit einem theoretischen und einem praktischen Teil erfolgreich bestanden.

Als Kursleiter und Referenten waren Mario Kanavc und Erdmann Hude tätig. Weitere Referenten waren: Robert Koch, Hans Röbl, Gerhard Leitner, Franz Meingassner, Nina Hude, Peter Puntigam und Günter Stieger, unser Volkstanz-Beirat.

Foto: Martina Brunner

Vordere Reihe v.l.: Mario Kanavc, Seminarleiter, Kärnten; Peter Puntigam, Musikant, Kärnten; Peter Katzian jun., Kärnten; Walter Ring, Steiermark; Sebastian Stieger; OÖ.; Fabian Nopp VTG Selker-Pregarten; Dominik Sinko, Kärnten
Hintere Reihe v.l.: Robert Koch, Günter und Martina Stieger, Referenten aus OÖ., Markus Steininger, Tanzleiter LJ Meggenhofen Ann-Christin Holzinger, GTEV D-Waldhörner; Valentina Kurath, Kärnten; Zitha Maitz, Steiermark; Erna Miesenberger, Tanzleiterin VTG Selker-Pregarten; Sara Glanzer, Kärnten; Monika Pesendorfer; VTG Dornach (o. Prüfung).

O Traurigkeit (a)

M.M.=~80

O Trau - rig - keit, o Her - ze -

O Trau - rig - keit, o Her - ze -

leid! Ist denn das nicht zu kla -

leid! Ist denn das nicht zu kla -

gen: Gott, des Va - ters ein - zi-ges

gen: Gott, des Va - ters ein - zi-ges

Kind wird zu Grab ge - tra - gen.

Kind wird zu Grab ge - tra - gen.

2. O höchstes Gut, / unschuldigs Blut!
Wer hätt' dies mögen denken,
dass der Mensch sein' Schöpfer soll
an das Kreuz aufhenken?

3. O heiße Zähr', / fließ nimmermehr!
Wen sollt dies nicht bewegen,
weil sich über CHRISTI Tod
auch die Felsen regen?

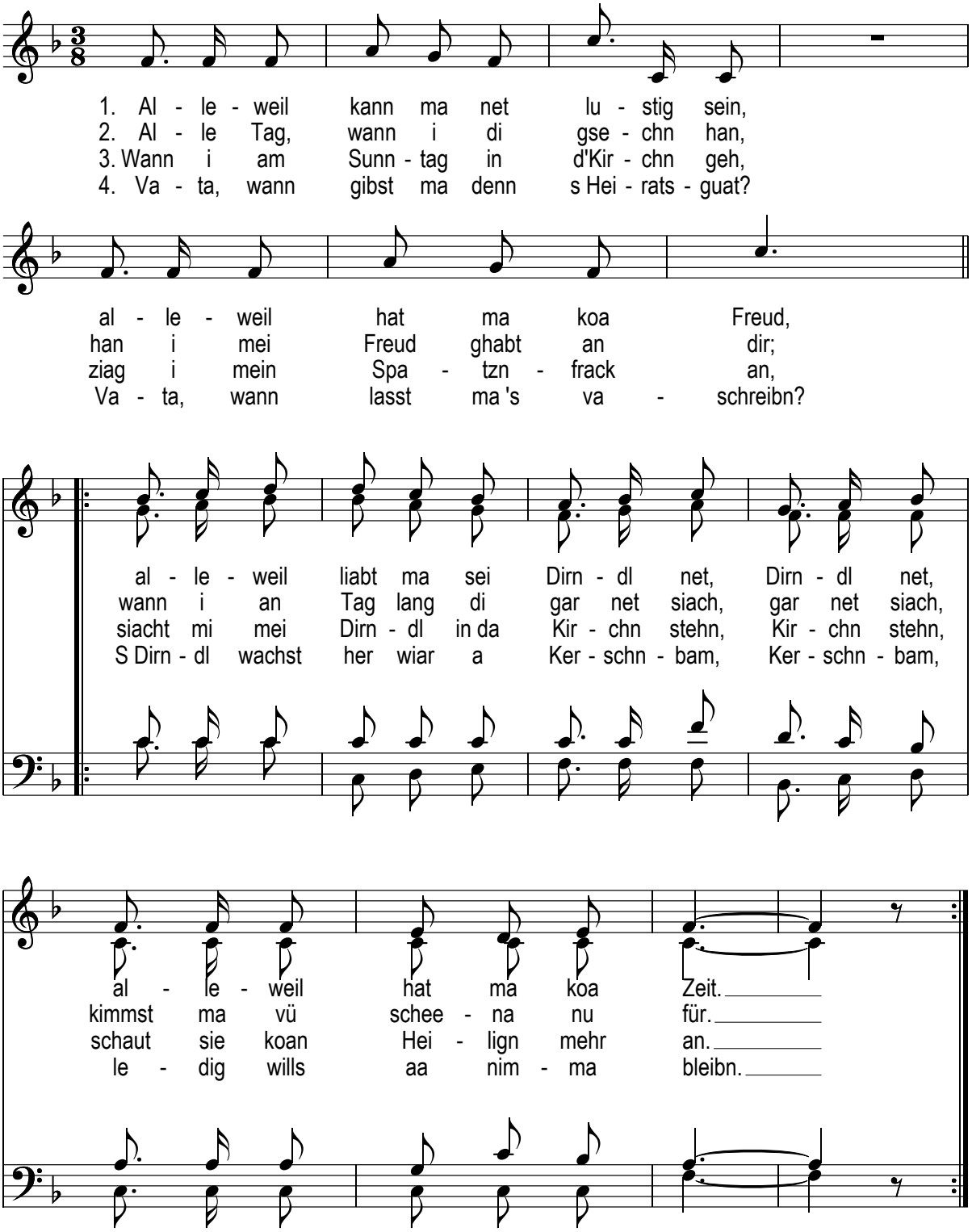
4. Es muss ja wohl aus Marmorstein
der Juden Herz sein gewesen,
weil sie nun zu solcher Pein
noch | lachten, wie wir lesen.

5. O große Pein, / Maria rein,
littst du doch über d' Maßen,
denn du bist von jedermann
ganz und gar verlassen.

OÖVLA IX/3-61 - W.+W.. aufgez. von Leonhard Thür, Krumau. Alte HS a.d. Ggd. v. Lagau - Chorsatz: Volker Derschmidt

Alleweil kann ma net lustig sei

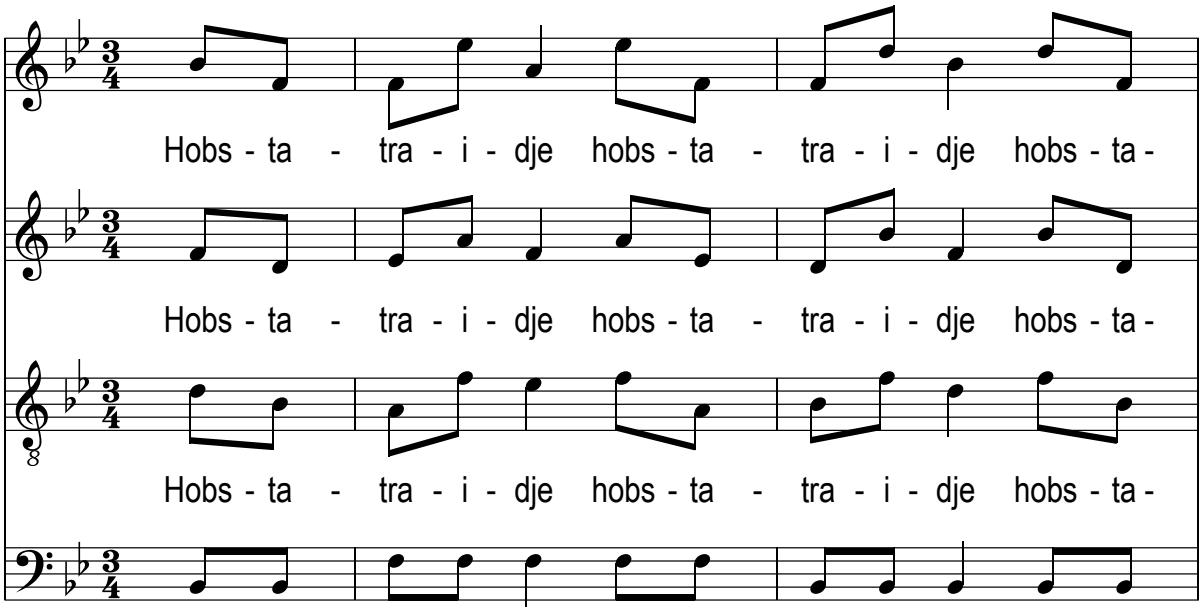
Volksweise aus Faistenau, Sbg. und Veitsch, Stmk.
Satz: Volker Derschmidt

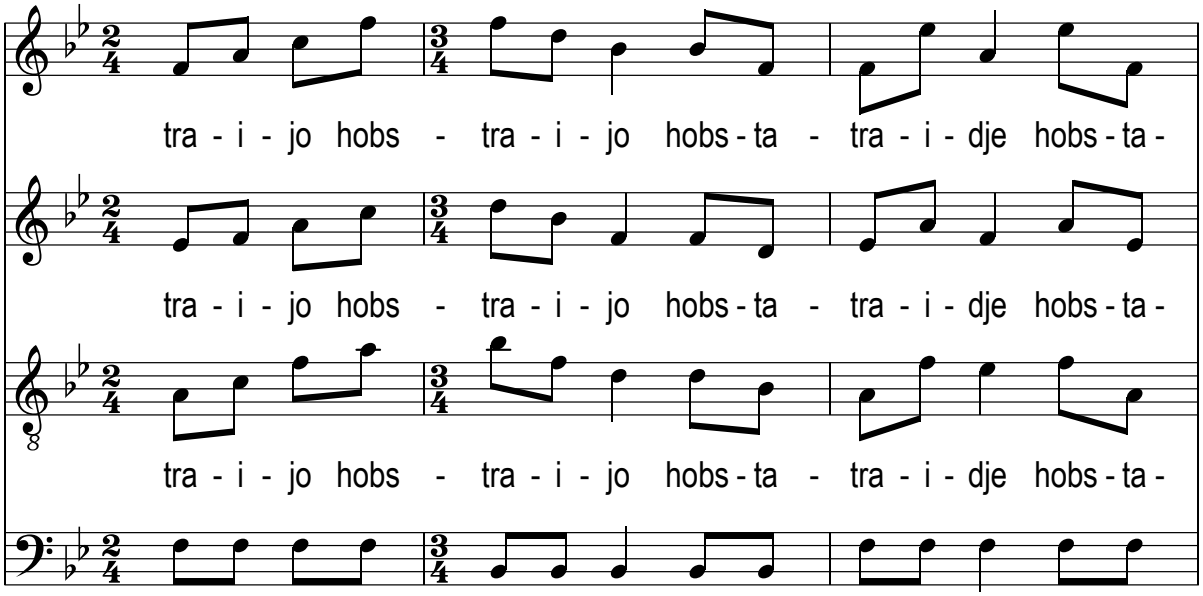


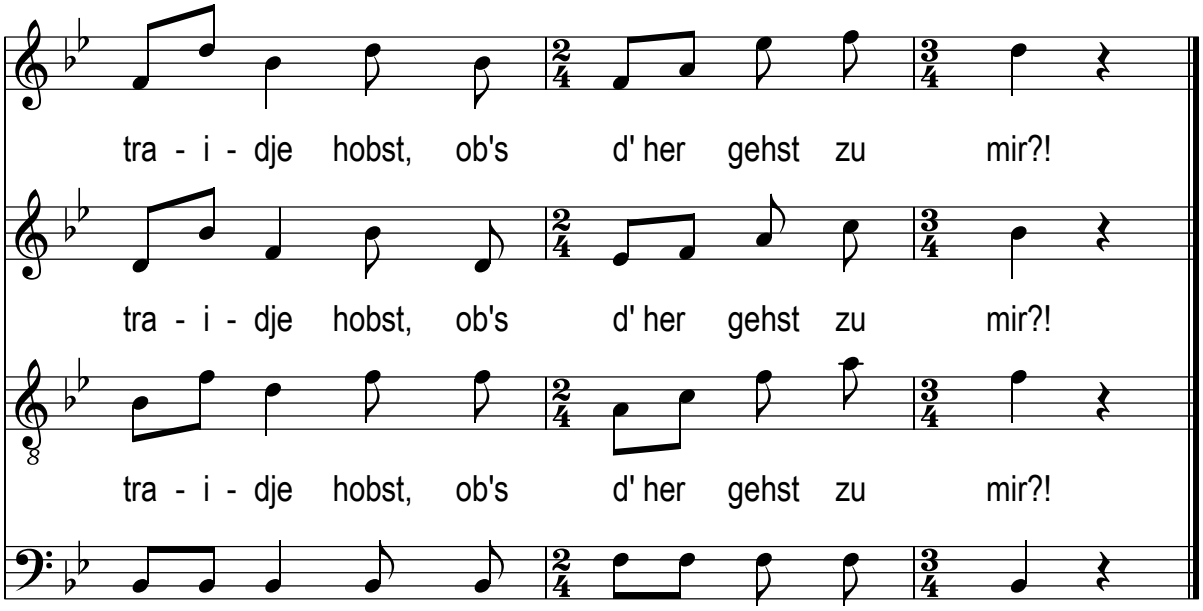
Melodie, 1. und 2. Strophe in: Volker Derschmidt, *A lustige Eicht, Almerische Lieder für die gesellige Runde.* Wien 1983; 3. und 4. Strophe in: Schwarz/Seidel. Graz 1981.

Ob's d' hergehst zu mir?!

Irdning und Umgebung







Volksweise, 1897.
Aufgeschrieben und mitgeteilt von Karl Reiterer, Schulleiter zu Weißenbach bei Liezen.

Im Original sind nur die beiden oberen Stimmen überliefert.

Slg. Pommer *444 Jodler und Juchezer*, Nr. 242.

-GANG-Reihe vom OÖ VOLKSLIEDWERK

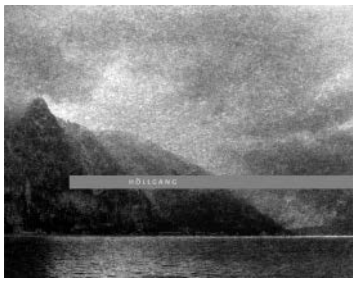
Bisher erschienen:

GRENZGANG.
Sprache und Musik. Ergebnisse einer Feldforschung im oberen Mühlviertel

Hg. vom OÖ. Volksliedwerk und dem Adalbert-Stifter-Institut durch Klaus Petermayr und Stephan Gaisbauer. Linz 2003. 264 Seiten, CD.
ISBN 3-9501624-2-9, EUR 24,80

TIEFGANG.
Sprache und Musik. Ergebnisse einer Feldforschung im Hausruck

Hg. vom OÖ. Volksliedwerk und dem Adalbert-Stifter-Institut durch Klaus Petermayr und Stephan Gaisbauer. Linz 2006. 360 Seiten, CD.
ISBN3-9501624-3-7, EUR 24,80



HÖLLGANG.
Ergebnisse einer Feldforschung rund um das Höllengebirge

Buch mit Begleit-CD.
Hg. vom OÖ. Volksliedwerk und dem Adalbert-Stifter-Institut durch Klaus Petermayr und Stephan Gaisbauer. Linz 2008. 335 Seiten, CD.
ISBN 979-3-9501624-7-9, EUR 24,80, Vergriffen!

ÜBERGANG.
Kommunikation in der Stadt und an ihren Rändern

Hg. vom Adalbert-Stifter-Institut und dem OÖ. Volksliedwerk durch Stephan Gaisbauer und Klaus Petermayr. Linz 2010. 212 Seiten, CD.
ISBN 978-3-900424-85-5, EUR 19,80

SEEGANG.
Ergebnisse einer Feld-, Fels- und Wasserforschung am Traunsee

Hg. vom OÖ. Volksliedwerk und dem Adalbert-Stifter-Institut durch Kurt Druckenthaner, Stephan Gaisbauer und Klaus Petermayr. Linz 2013.
304 Seiten, CD.
ISBN 978-3-902740-01-4, EUR 24,80

Neuerscheinung:

PIRSCHGANG.
Ergebnisse einer Wald-, Fels- und Feldforschung rund um das Sengsengebirge
Stephan Gaisbauer, Klaus Petermayr (Hg.).
Erscheint Mitte 2019.

Abs.:
Oberösterreichisches
Volksliedwerk
A-4020 Linz
Promenade 37